

M 1	Einführung in die Bildkünste/Architektur I			
Pflicht	Semester	LPs	Arbeitsaufwand	Selbststudium/Kontaktzeit
	1	12	360 h	270 h / 90 h
Modul-Einheiten	1-1 Geschichte der Bildkünste und Architektur I 1-2 Geschichte der Bildkünste und Architektur II 1-3 Kunsthistorische Arbeitstechniken 1-4 Geschichte der Bildkünste und der Architektur			
Lernziele	Einführung in das Studium der Kunstgeschichte; Vermittlung eines exemplarischen Überblicks über die Entwicklung der Kunstgeschichte von der Spätantike bis in die Gegenwart mit dem Ziel der Ausbildung eines Bildgedächtnisses im Bereich der Bildkünste und der Baukünste. Beschreibungstechniken und Analyseverfahren von Form, Funktion und Inhalt der Bilder und Monumente			
Voraussetzung	Keine			

Modul-Einheit 1.1	Geschichte der Bildkünste und Architektur I
Inhalt	Die Veranstaltungen des Moduls besitzen propädeutischen bzw. einführenden Charakter. Sie bieten Einblicke in die Geschichte der Architektur und der Bildkünste. Die Studierenden werden mit den Problemen der Chronologien, epochalen Ordnungssystemen, formalen Entwicklungen, stilgeschichtlichen Fragestellungen und Terminologien vertraut gemacht. Studienbegleitende Tutorien vertiefen den Vorlesungsstoff und machen mit grundlegenden Arbeitstechniken des Faches vertraut.
Lehrform/SWS	Vorlesung / 2 SWS
Arbeitsaufwand	67,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	3 LP
Leistungsnachweise	Klausur bzw. mündl. Prüfung
Häufigkeit	Jährlich zum Wintersemester
Empfohlenes Semester	1
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	

Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 1.2	Geschichte der Bildkünste und Architektur II
Inhalt	Die Veranstaltung des Moduls besitzen propädeutischen bzw. einführenden Charakter. Sie bietet Einblicke in die Geschichte der Architektur und der Bildkünste. Die Studierenden werden mit Chronologie-Problemen, epochalen Ordnungssystemen, formalen Entwicklungen, stilgeschichtlichen Fragestellungen und Terminologien vertraut gemacht. Studienbegleitende Tutorien vertiefen den Vorlesungsstoff und machen mit grundlegenden Arbeitstechniken des Faches vertraut
Lehrform/SWS	Proseminar / 2 SWS
Arbeitsaufwand	157,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	6 LP
Leistungsnachweise	PS mit Referat oder Protokoll und Hausarbeit (18.000 Zeichen)
Häufigkeit	Wintersemester jährlich
Empfohlenes Semester	1. Semester
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht

Lehrveranstaltung SS 2008

Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 1.3	Kunsthistorische Arbeitstechniken
Inhalt	Das studienbegleitende Tutorium macht mit grundlegenden Arbeitstechniken des Faches vertraut. Eingeführt wird in die Systematik kunsthistorischer Literatur- und Bilddatenbanken sowie in die Grundzüge wissenschaftlichen Arbeitens.
Lehrform/SWS	Tutorium / 2 SWS

Arbeitsaufwand	37,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	2
Leistungsnachweise	Rechercheaufgaben, Protokoll oder Präsentation
Häufigkeit	Jährlich im Wintersemester
Empfohlenes Semester	1
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 1.4	Geschichte der Bildkünste und der Architektur
Inhalt	Das studienbegleitende Tutorium dient der Vertiefung und Nachbereitung des Vorlesungsstoffes aus Modul-Einheit 1.1.
Lehrform/SWS	Tutorium / 2 SWS
Arbeitsaufwand	7,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	1 LP
Leistungsnachweise	TU mit Protokoll
Häufigkeit	Jährlich zum Wintersemester
Empfohlenes Semester	1
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	

Inhalt/ Lektüreangaben	
---------------------------	--

M 2		Einführung in die Bildkünste/Architektur II		
Pflicht	Semester	LPs	Arbeitsaufwand	Selbststudium/Kontaktzeit
	2	12	360 h	270 h / 90 h
Modul-Einheiten	2-1 Bilder und Bauten I 2-2 Bilder und Bauten II 2-3 Kunstgeschichte im Überblick 2-4 Tutorium Bilder und Bauten			
Lernziele	Einführung in das Studium der Kunstgeschichte; Vermittlung eines exemplarischen Überblicks über die wichtigsten Gattungen der Bildkünste (Malerei, Zeichnung, Druckgraphik, apparative Medien, Bildhauerkunst, Performances, angewandte Kunst, Architektur). Grundlegende Sicherheit im Umgang mit der Terminologie.			
Voraussetzung	Keine			

Modul-Einheit 2.1	Bilder und Bauten I
Inhalt	Die Veranstaltung des Moduls führt in ausgewählte Themengebiete der Kunst- und Architekturgeschichte ein. Entwickelt werden soll das Grundverständnis zu Fragen der Typologie und Funktion von Architektur, ebenso wie zu funktions-, gattungs- und motivgeschichtlichen Aspekten in den Bildkünsten.
Lehrform/SWS	Vorlesung / 2 SWS
Arbeitsaufwand	67,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	3 LP
Leistungsnachweise	Klausur oder mündliche Prüfung
Häufigkeit	Jährlich im Sommersemester
Empfohlenes Semester	2. Semester
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	

Inhalt/ Lektüreangaben	
---------------------------	--

Modul-Einheit 2.2	Bilder und Bauten II
Inhalt	Die Veranstaltung des Moduls führt in ausgewählte Themengebiete der Kunst- und Architekturgeschichte ein. Entwickelt werden soll das Grundverständnis zu Fragen der Typologie und Funktion von Architektur, ebenso wie zu funktions-, gattungs- und motivgeschichtlichen Aspekten in den Bildkünsten.
Lehrform/SWS	Proseminar / 2 SWS
Arbeitsaufwand	157,5 h Selbststudium / 22,5h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	6 LP
Leistungsnachweise	Referat und Hausarbeit (18000)
Häufigkeit	Jährlich im Sommersemester
Empfohlenes Semester	2. Semester
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht

Lehrveranstaltung SS 2008

Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 2.3	Kunstgeschichte im Überblick
Inhalt	Das Tutorium vermittelt einen Überblick über die Gegenstandsbereiche des Faches von der Spätantike bis zur Gegenwart.
Lehrform/SWS	Tutorium / 2 SWS
Arbeitsaufwand	37,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	2 LP

Leistungsnachweise	Präsentation
Häufigkeit	Jährlich im Sommersemester
Empfohlenes Semester	2. Semester
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 2.4	Tutorium Bilder und Bauten
Inhalt	Die Veranstaltung dient der Vertiefung und Nachbereitung des Vorlesungsstoffes aus Modul-Einheit 2.1.
Lehrform/SWS	Tutorium / 2 SWS
Arbeitsaufwand	7,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	1 LP
Leistungsnachweise	Protokoll
Häufigkeit	Jährlich im Sommersemester
Empfohlenes Semester	2. Semester
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

M 3	Einführung in Methoden, Theorien und Wissenschaftsgeschichte der Kunstgeschichte			
Pflicht	Semester	LPs	Arbeitsaufwand	Selbststudium/Kontaktzeit
	1-2	10	300	232,5 h / 67,5 h
Modul-Einheiten	3-1 Kulturtheorie 3-2 Ausgewählte kunsthistorische Texte 3-3 Theorien und Methoden			
Lernziele	Das Modul führt ein in für die Kunstgeschichte relevante Theorien und ihre Methoden, behandelt Methoden im Kontext der Geschichte des Faches und der Wissenschaftsgeschichte. Vorgesehen ist die Lektüre grundlegender kunsthistorischer Theorie- und Quellentexte und die Auseinandersetzung mit Prozessen der Theoriebildung und fachübergreifenden kulturtheoretischen Fragestellungen.			
Voraussetzung	Keine			

Modul-Einheit 3.1	Kulturtheorie
Inhalt	Das Proseminar gibt Einblicke in kulturtheoretische bzw. interdisziplinäre Aspekte.
Lehrform/SWS	Proseminar / 2 SWS
Arbeitsaufwand	97,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	4
Leistungsnachweise	Klausur oder mündliche Prüfung
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	1-2
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	

Inhalt/ Lektüreangaben	
---------------------------	--

Modul-Einheit 3.2	Ausgewählte kunsthistorische Texte
Inhalt	Im Rahmen dieser Veranstaltung sollen die Studierenden mit den Hauptvertretern des Faches, den von ihnen entwickelten theoretischen Modellen und Methoden im Kontext der Wissenschaftsgeschichte vertraut gemacht werden. Behandelt werden grundlegende kunsthistorische Texte, ihre Fragestellungen und ihr Erkenntnisinteresse.
Lehrform/SWS	Übung / 2 SWS
Arbeitsaufwand	37,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	2 LP
Leistungsnachweise	Referat oder Präsentation
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	1-2
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht

Lehrveranstaltung SS 2008

Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 3.3	Theorien und Methoden
Inhalt	Im Rahmen dieser Veranstaltung sollen die Studierenden mit den Hauptvertretern des Faches, den von ihnen entwickelten theoretischen Modellen und Methoden im Kontext der Wissenschaftsgeschichte vertraut gemacht werden. Behandelt werden grundlegende kunsthistorische Texte, ihre Fragestellungen und ihr Erkenntnisinteresse.
Lehrform/SWS	Proseminar / 2 SWS
Arbeitsaufwand	97,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	4 LP

Leistungsnachweise	Referat und Hausarbeit (18000 Zeichen)
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	1.-2. Semester
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

BQ-Modul A	Arbeitstechniken: Präsentation, EDV und Medien			
Pflicht	Semester	LPs	Arbeitsaufwand	Selbststudium/Kontaktzeit
	1	5	150 h	122,5 h / 22,5 h
Modul-Einheiten	A-1 Digitalisierungs-, Präsentations- und Rechercheformen			
Lernziele	Umgang mit Software in kunsthistorischen Zusammenhängen mit Präsentationsmedien, kunsthistorischen (Bild-)Datenbanken, Digitalisierungsverfahren, Typographie- und Layout-Programmen, Vortragstechnik.			
Voraussetzung	Keine			

Modul-Einheit A-1	Digitalisierungs-, Präsentations- und Rechercheformen
Inhalt	Die Übung dient der Einführung in fachspezifische computergestützte Präsentations- und Rechercheformen, sowie in kunsthistorische Datenbanken und Digitalisierungsverfahren (Adobe Photoshop, Macromedia, Easy DB, Prometheus, Powerpoint und andere gängige Software).
Lehrform/SWS	Übung / 2 SWS
Arbeitsaufwand	122,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	5 LP

Leistungsnachweise	Protokoll oder Referat oder Präsentation und Hausarbeit (18000 Zeichen)
Häufigkeit	Jährlich im WS
Empfohlenes Semester	1
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

M 4	Geschichte der Bildmedien			
Pflicht	Semester	LPs	Arbeitsaufwand	Selbststudium/Kontaktzeit
	3-4	10	300	232,5 h / 67,5 h
Modul-Einheiten	4-1 Bildkünste von der Spätantike bis zur Gegenwart 4-2 Medien- und Gattungsgeschichte 4-3 Tutorium Bildkünste von der Spätantike bis zur Gegenwart			
Lernziele	Auseinandersetzung mit fachspezifischen Gegenstandsbereichen aus Spätantike, Mittelalter, früher Neuzeit, Moderne und Gegenwart, Spezialthemen der Kunstgeschichte anhand von ausgewählten Objekten, Objektgruppen, Künstlern oder Künstlergruppen; stilgeschichtliche, gattungsspezifische, ikonographische/ikonologische, bildwissenschaftliche und semiotische Fragestellungen. Funktions- und wahrnehmungsgeschichtliche sowie ästhetische Gesichtspunkte der Bildkünste			
Voraussetzung	Module 1, 2 und 3 BQ-Modul A			

Modul-Einheit 4.1	Bildkünste von der Spätantike bis zur Gegenwart
Inhalt	Gegenstand dieser Veranstaltung sind Spezialthemen aus den Bildkünsten von der Spätantike bis zur Gegenwart. Im Zentrum stehen ausgewählte medien- und gattungsgeschichtliche Probleme der Malerei, der Bildhauerkunst und der graphischen Künste, sowie der performativen Künste und der apparativen Medien. Außerdem sollen Inhalte, Themen und Motive (profan und sakral) in ihrer Entwicklung und im Vergleich verfolgt werden
Lehrform/SWS	Vorlesung / 2 SWS
Arbeitsaufwand	67,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	3
Leistungsnachweise	Klausur oder mündliche Prüfung
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	3-4
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 4.2	Medien- und Gattungsgeschichte
Inhalt	Im Zentrum dieses Proseminars stehen ausgewählte medien- und gattungsgeschichtliche Probleme der Malerei, der Bildhauerkunst und der graphischen Künste, sowie der performativen Künste und der apparativen Medien. Außerdem sollen Inhalte, Themen und Motive (profan und sakral) in ihrer Entwicklung und im Vergleich verfolgt werden.
Lehrform/SWS	Proseminar / 2 SWS
Arbeitsaufwand	157,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	6 LP
Leistungsnachweise	Referat und Hausarbeit (18000 Zeichen)

Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	3-4
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 4.3	Tutorium Bildkünste von der Spätantike bis zur Gegenwart
Inhalt	Im Rahmen dieses Tutoriums werden Inhalte der Moduleinheit 4-1 vertieft und nachbereitet.
Lehrform/SWS	Tutorium / 2 SWS
Arbeitsaufwand	7,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	1 LP
Leistungsnachweise	Präsentation oder Protokoll
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	3-4
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

M 5	Raumkünste			
Plicht	Semester	LPs	Arbeitsaufwand	Selbststudium/Kontaktzeit
	3-4	10	300	232,5 h / 67,5 h
Modul-Einheiten	5-1 Geschichte der Raumkünste 5-2 Kunsträume und Funktionsräume 5-3 Tutorium Geschichte der Raumkünste			
Lernziele	Einblick in Spezialthemen der Kunstgeschichte der Spätantike, des Mittelalters, der Neuzeit, Moderne und Gegenwart, anhand ausgewählter Objekte, Objektgruppen, Künstlern oder Künstlergruppen. Auseinandersetzung mit der Kategorie des Raumes in der Kunst unter funktions- und wahrnehmungsgeschichtlichen sowie ästhetischen Gesichtspunkten.			
Voraussetzung	Module 1, 2 und 3 BQ-Modul A			

Modul-Einheit 5.1	Geschichte der Raumkünste
Inhalt	Unter Raumkünsten werden die Formen künstlerischer Raumorganisation von der Spätantike bis zur Gegenwart im Bereich der Baukunst, Bildhauerkunst und Netzkunst sowie der interaktiven und partizipativen Kunst verstanden. Die Vorlesung widmet sich sowohl Phänomenen der Raumplanung – Urbanistik, Gartenkunst, Innen- und Außenräumen – als auch kunsttopographischen Zusammenhängen.
Lehrform/SWS	Vorlesung / 2 SWS
Arbeitsaufwand	67,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	3
Leistungsnachweise	Klausur oder mündliche Prüfung
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	3-4
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	

Inhalt/ Lektüreangaben	
---------------------------	--

Modul-Einheit 5.2	Kunsträume und Funktionsräume
Inhalt	Das Proseminar behandelt an ausgewählten Beispielen Formen künstlerischer Raumorganisation von der Spätantike bis zur Gegenwart im Bereich der Baukunst, Bildhauerkunst und Netzkunst sowie der interaktiven und partizipativen Kunst verstanden, darüber hinaus Phänomene der Raumplanung – Urbanistik, Gartenkunst, Innen- und Außenräume – als auch kunsttopographische Zusammenhänge.
Lehrform/SWS	Proseminar / 2 SWS
Arbeitsaufwand	157,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	6 LP
Leistungsnachweise	Referat und Hausarbeit (18000 Zeichen)
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	3-4
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht

Lehrveranstaltung SS 2008

Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 5.3	Tutorium Geschichte der Raumkünste
Inhalt	Im Rahmen dieses Tutoriums werden Inhalte der Moduleinheit 5-1 vertieft und nachbereitet.
Lehrform/SWS	Tutorium / 2 SWS
Arbeitsaufwand	7,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	1 LP

Leistungsnachweise	Präsentation oder Protokoll
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	3-4
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

M 6	Materialität von Kunst und Architektur			
Pflicht	Semester	LPs	Arbeitsaufwand	Selbststudium/Kontaktzeit
	3-4	10	300	255 h / 45 h
Modul-Einheiten	6-1 Museale Praxis und Denkmalpflege 6-2 Techniken und Werkprozesse			
Lernziele	Einblicke in zentrale Felder kunsthistorischer Praxis, des Bewahrens, Erschließens, Vermittelns von Kunstobjekten im musealen oder denkmalpflegerischen Kontext; Auseinandersetzung mit Prinzipien der Samlungsdokumentation.			
Voraussetzung	Module 1, 2 und 3 BQ-Modul A			

Modul-Einheit 6.1	Museale Praxis und Denkmalpflege
Inhalt	Die praxisorientierte Veranstaltung dieses Moduls bzw. das Praktikum beschäftigt sich mit den materiellen Aspekten künstlerischer Produktion, bzw. der Kunstwerke selbst. Ein Hauptaugenmerk liegt auf der Vermittlung musealer und denkmalpflegerischer Praxis. Vorgestellt werden Verfahren der Dokumentation und kritischen Analyse des Einzelwerks und seiner materiellen Beschaffenheit
Lehrform/SWS	Praxisseminar oder Projektseminar oder auswärtiges Praktikum / 2 SWS
Arbeitsaufwand	217,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit oder: 240 h = zwei Wochen auswärtiges Praktikum
LPs (ECTS)	8

Leistungsnachweise	Referat oder Präsentation oder Protokoll oder Kurztexte und Hausarbeit (18000 Zeichen) / Praktikumsbericht (18000 Zeichen)
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	3-4
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 6.2	Techniken und Werkprozesse
Inhalt	Die Übung beschäftigt sich mit den materiellen Aspekten künstlerischer Produktion, bzw. der Kunstwerke selbst, den künstlerischen Techniken und Werkprozessen. Vorgestellt werden Verfahren der kritischen Analyse des Einzelwerks und seiner materiellen Beschaffenheit.
Lehrform/SWS	Übung / 2 SWS
Arbeitsaufwand	37,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	2 LP
Leistungsnachweise	Präsentation oder Kurzreferate
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	3-4
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

BQ-Modul B	Kunsthistorische Praxis: Medien der Vermittlung			
Plicht	Semester	LPs	Arbeitsaufwand	Selbststudium/Kontaktzeit
	3	5	150 h	122,5 h / 22,5 h
Modul-Einheiten	B-1 Textformen			
Lernziele	Erwerb der Fähigkeit zur Abfassung wissenschaftlicher und populärwissenschaftlicher Texte; Präsentation von Fachwissen in unterschiedlichen Textformen oder in mündlichen Formen.			
Voraussetzung	Module 1,2 und 3 BQ-Modul A			

Modul-Einheit B-1	Textformen
Inhalt	Die Aufgabenstellung des Moduls ist durch das Kennenlernen unterschiedlicher Textgattungen wie journalistische Beiträge, kunsthistorische Kurztexpte (Katalogbeiträge, Ausstellungskonzepte), Baubeschreibungen, Bildlegenden, Rezensionen, Posterpräsentationen bestimmt. Das Training unterschiedlicher Formen kunsthistorischen Schreibens wie Techniken der Kunstvermittlung dient der Vorbereitung der Studierenden auf unterschiedliche Berufsfelder.
Lehrform/SWS	Übung / 2 SWS
Arbeitsaufwand	122,5 h Selbststudium / 22,5 Kontaktzeit
LPs (ECTS)	5 LP
Leistungsnachweise	Protokoll oder Referat oder Präsentation und Hausarbeit (18000 Zeichen)
Häufigkeit	Jährlich im Wintersemester
Empfohlenes Semester	3
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Pflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

BQ-Modul C	Sprachkompetenz und Kommunikationspraxis			
Wahlpflicht	Semester	LPs	Arbeitsaufwand	Selbststudium/Kontaktzeit
	4	5	150 h	122,5 h / 22,5 h
Modul-Einheiten	C-1 Fremdsprachen im Fach			
Lernziele	Sicherer Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur, qualifikationsorientierte Sprachausbildung, Fähigkeit zu fremdsprachiger Kommunikation			
Voraussetzung	Module 1,2 und 3 BQ-Modul A			

Modul-Einheit C-1	Fremdsprachen im Fach
Inhalt	Die angebotenen Veranstaltungen dienen der Vertiefung von Fremdsprachenkenntnissen im fachsprachlichen Sektor, dem Erlernen zusätzlicher Fremdsprachen sowie dem Studium fremdsprachiger kunsthistorischer Literatur bzw. Quellen.
Lehrform/SWS	Übung / 2 SWS
Arbeitsaufwand	122,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	5 LP
Leistungsnachweise	Protokoll oder Referat oder Präsentation und Hausarbeit (18000 Zeichen)
Häufigkeit	Jährlich im Sommersemester
Empfohlenes Semester	4
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Wahlpflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

M 7		Medialität von Kunst I		
Wahlpflicht	Semester	LPs	Arbeitsaufwand	Selbststudium/Kontaktzeit
	5-6	10	300	232,5 h / 67,5 h
Modul-Einheiten	7-1 Mediengeschichtliche Fragestellungen 7-2 Darstellungsformen und Funktionen von Kunst 7-3 Tutorium Darstellungsformen und Funktionen von Kunst			
Lernziele	Vertiefung der Kenntnisse in ausgewählten Gegenstandsbereichen der Kunstgeschichte, Auseinandersetzung mit ausgewählten Problemen der Literatur-, Quellen- und Methodenkritik; Verfeinerung des methodischen Instrumentariums; Selbständige Anwendung wissenschaftlicher Arbeitsverfahren der Kunstgeschichte.			
Voraussetzung	Module 1, 2 und 3 Module 4, 5 und 6 BQ-Modul A, B			

Modul-Einheit 7.1	Mediengeschichtliche Fragestellungen
Inhalt	Das Hauptseminar knüpft inhaltlich an die Themenstellungen des Moduls "Geschichte der Bildmedien" an. Ausgebaut werden Fragestellungen zu Darstellungsformen von Kunst und zur Medienspezifik bzw. Mediendifferenzen. Die Veranstaltung widmet sich den Bildgattungen und Gattungstheorien, den Funktionen von Kunst, ideengeschichtlichen und biographischen Kontexten und Problemfeldern wie Kunst und Ritual, Kunst und Repräsentation oder Kunst und Erinnerungskultur. Aus dem Hauptseminar geht die BA-Arbeit hervor.
Lehrform/SWS	Hauptseminar / 2 SWS
Arbeitsaufwand	157,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	6
Leistungsnachweise	Referat
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	5-6
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Wahlpflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	

Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 7.2	Darstellungsformen und Funktionen von Kunst
Inhalt	Die Vorlesung knüpft inhaltlich an die Themenstellungen des Moduls "Geschichte der Bildmedien" an. Ausgebaut werden Fragestellungen zu Darstellungsformen von Kunst und zur Medienspezifik bzw. Mediendifferenzen. Die Vorlesung beschäftigt sich mit Bildgattungen und Gattungstheorien, den Funktionen von Kunst, ideengeschichtlichen und biographischen Kontexten und widmet sich Problemfeldern wie Kunst und Ritual, Kunst und Repräsentation oder Kunst und Erinnerungskultur.
Lehrform/SWS	Vorlesung / 2 SWS
Arbeitsaufwand	67,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	3 LP
Leistungsnachweise	Mündliche Prüfung oder Klausur
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	5-6
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Wahlpflicht

Lehrveranstaltung SS 2008

Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 7.3	Tutorium Darstellungsformen und Funktionen von Kunst
Inhalt	Im Rahmen dieses Tutoriums werden Inhalte der Moduleinheit 7-2 vertieft und nachbereitet.
Lehrform/SWS	Tutorium / 2 SWS

Arbeitsaufwand	7,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	1 LP
Leistungsnachweise	Präsentation oder Protokoll
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	5-6
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Wahlpflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

M 8	Medialität von Kunst II			
Wahlpflicht	Semester	LPs	Arbeitsaufwand	Selbststudium/Kontaktzeit
	5-6	12	360	292,5 h / 67,5 h
Modul-Einheiten	8-1 Mediengeschichtliche Fragestellungen 8-2 Darstellungsformen und Funktionen von Kunst 8-3 Tutorium Darstellungsformen und Funktionen von Kunst			
Lernziele	Vertiefung der Kenntnisse in ausgewählten Gegenstandsbereichen der Kunstgeschichte, Auseinandersetzung mit ausgewählten Problemen der Literatur-, Quellen- und Methodenkritik; Verfeinerung des methodischen Instrumentariums; Selbständige Anwendung wissenschaftlicher Arbeitsverfahren der Kunstgeschichte.			
Voraussetzung	Module 1, 2 und 3 Module 4, 5 und 6 BQ-Modul A, B			

Modul-Einheit 8.1	Mediengeschichtliche Fragestellungen
Inhalt	Das Hauptseminar knüpft inhaltlich an die Themenstellungen des Moduls "Geschichte der Bildmedien" an. Ausgebaut werden Fragestellungen zu Darstellungsformen von Kunst und zur Medienspezifität bzw. Mediendifferenzen. Die Veranstaltung widmet sich den Bildgattungen und Gattungstheorien, den Funktionen von Kunst, ideengeschichtlichen und biographischen Kontexten und Problemfeldern wie Kunst und Ritual, Kunst und Repräsentation oder Kunst und Erinnerungskultur.
Lehrform/SWS	Hauptseminar / 2 SWS
Arbeitsaufwand	217,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	8
Leistungsnachweise	Referat und Hausarbeit (36000 Zeichen)
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	5-6
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Wahlpflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	
Modul-Einheit 8.2	Darstellungsformen und Funktionen von Kunst
Inhalt	Die Vorlesung knüpft inhaltlich an die Themenstellungen des Moduls "Geschichte der Bildmedien" an. Ausgebaut werden Fragestellungen zu Darstellungsformen von Kunst und zur Medienspezifität bzw. Mediendifferenzen. Die Vorlesung beschäftigt sich mit Bildgattungen und Gattungstheorien, den Funktionen von Kunst, ideengeschichtlichen und biographischen Kontexten und widmet sich Problemfeldern wie Kunst und Ritual, Kunst und Repräsentation oder Kunst und Erinnerungskultur.
Lehrform/SWS	Vorlesung / 2 SWS
Arbeitsaufwand	67,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	3 LP

Leistungsnachweise	Mündliche Prüfung oder Klausur
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	5-6
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Wahlpflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 8.3	Tutorium Darstellungsformen und Funktionen von Kunst
Inhalt	Im Rahmen dieses Tutoriums werden Inhalte der Moduleinheit 8-2 vertieft und nachbereitet.
Lehrform/SWS	Tutorium / 2 SWS
Arbeitsaufwand	7,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	1 LP
Leistungsnachweise	Präsentation oder Protokoll
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	5-6
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Wahlpflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

M 9		Kunstwerk und Kontext I		
Wahlpflicht	Semester	LPs	Arbeitsaufwand	Selbststudium/Kontaktzeit
	5-6	14	420 h	354,25 h / 65,75 h
Modul-Einheiten	9-1 Aspekte der Kontextualisierung 9-2 Kleine Exkursion 9-3 Kolloquium Kontextualisierung			
Lernziele	Vertiefende Beschäftigung mit ausgewählten Gegenstandsbereichen der Kunstgeschichte, sowie mit ausgewählten Problemen der Literatur-, Quellen- und Methodenkritik; Verfeinerung des methodischen Instrumentariums; Selbständige Anwendung wissenschaftlicher Arbeitsverfahren der Kunstgeschichte. Kritische Analyse des originalen Einzelwerkes im institutionellen und geographischen Kontext.			
Voraussetzung	Module 1, 2 und 3 Module 4, 5 und 6 BQ-Modul A, B			

Modul-Einheit 9.1	Aspekte der Kontextualisierung
Inhalt	Das Hauptseminar dieses Moduls ist durch Fragestellungen zu unterschiedlichen Formen von Kontextualisierung bestimmt, wie Kunst und Schriftkultur, Räume und Institutionen, Kunst und soziale Kontexte, Kunst und Auftraggeberschaft, Kunst und religiöse Praktiken, Kunsttopographie, Performativität und Kunst. Die Studierenden werden mit interdisziplinären Fragestellungen vertraut gemacht.
Lehrform/SWS	Hauptseminar / 2 SWS
Arbeitsaufwand	217,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	8
Leistungsnachweise	Referat und Hausarbeit (36000 Zeichen)
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	5-6
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Wahlpflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	

Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 9.2	Kleine Exkursion
Inhalt	Die mindestens viertägige Exkursion dient der Anwendung des Stoffes und der behandelten Fragestellungen vor Originalen.
Lehrform/SWS	Exkursion / min. viertägig
Arbeitsaufwand	88 h Selbststudium / 32 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	4 LP
Leistungsnachweise	Referat
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	5-6
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Wahlpflicht

Lehrveranstaltung SS 2008

Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 9.3	Kolloquium Kontextualisierung
Inhalt	Im Rahmen des Kolloquiums werden Inhalte der Moduleinheit 9-1 vertieft und nachbereitet.
Lehrform/SWS	Kolloquium / 1 SWS
Arbeitsaufwand	48,75 h Selbststudium / 11,25 h Kontaktzeit

LPs (ECTS)	2 LP
Leistungsnachweise	Präsentation
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	5-6
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Wahlpflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

M 10	Kunstwerk und Kontext II			
Wahlpflicht	Semester	LPs	Arbeitsaufwand	Selbststudium/Kontaktzeit
	5-6	12	360 h	294,25 h / 65,75 h
Modul-Einheiten	10-1 Aspekte der Kontextualisierung 10-2 Kleine Exkursion 10-3 Kolloquium Kontextualisierung			
Lernziele	Vertiefende Beschäftigung mit ausgewählten Gegenstandsbereichen der Kunstgeschichte, sowie mit ausgewählten Problemen der Literatur-, Quellen- und Methodenkritik; Verfeinerung des methodischen Instrumentariums; Selbständige Anwendung wissenschaftlicher Arbeitsverfahren der Kunstgeschichte. Kritische Analyse des originalen Einzelwerkes im institutionellen und geographischen Kontext.			
Voraussetzung	Module 1, 2 und 3 Module 4, 5 und 6 BQ-Modul A, B			

Modul-Einheit 10.1	Aspekte der Kontextualisierung
Inhalt	Das Hauptseminar dieses Moduls ist durch Fragestellungen zu unterschiedlichen Formen von Kontextualisierung bestimmt, wie Kunst und Schriftkultur, Räume und Institutionen, Kunst und soziale Kontexte, Kunst und Auftraggeberschaft, Kunst und religiöse Praktiken, Kunsttopographie, Performativität und Kunst. Die Studierenden werden mit interdisziplinären Fragestellungen vertraut gemacht. Aus dem Hauptseminar geht die BA-Arbeit hervor.
Lehrform/SWS	Hauptseminar / 2 SWS
Arbeitsaufwand	157,5 h Selbststudium / 22,5 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	6
Leistungsnachweise	Referat
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	5-6
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Wahlpflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 10.2	Kleine Exkursion
Inhalt	Die mindestens viertägige Exkursion dient der Anwendung des Stoffes und der behandelten Fragestellungen vor Originalen.
Lehrform/SWS	Exkursion / min. viertägig
Arbeitsaufwand	88 h Selbststudium / 32 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	4 LP
Leistungsnachweise	Referat

Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	5-6
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Wahlpflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	

Modul-Einheit 10.3	Kolloquium Kontextualisierung
Inhalt	Im Rahmen des Kolloquiums werden Inhalte der Moduleinheit 10-1 vertieft und nachbereitet.
Lehrform/SWS	Kolloquium / 1 SWS
Arbeitsaufwand	48,75 h Selbststudium / 11,25 h Kontaktzeit
LPs (ECTS)	2 LP
Leistungsnachweise	Präsentation
Häufigkeit	Jährlich zum Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	5-6
Verwendbarkeit (Pflicht/ Wahlpflicht)	Wahlpflicht
Lehrveranstaltung SS 2008	
Veranstaltungstyp	
Veranstaltungstitel	
Inhalt/ Lektüreangaben	